



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Zu eb'ner Erde und oberer Stock**

**Müller, Adolf**

**1877-09-19**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Mittwoch, den 19. Septbr. 1877.

Zum Vortheile der Hoftheater-Pensions-Anstalt.  
(Bei aufgehobenem Abonnement:)

Neu einstudirt:

# Zu ebener Erde u. oberer Stock

Local-Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen, von Destroy. Musik von A. Müller.

Herr von Goldfuchs, Spekulant und Millionär	Herr Werner.	Frau Seph.rl, seine Frau	Frau Kocke.
Emilie, dessen Tochter	Hrl. Hagen.	Adolph, 21 Jahre alt, Tag	
Johann,	Herr Grahl.	schreiber bei einem Notar,	
Friedrich, Bediente des Herrn von Goldfuchs	Herr Eichrodt.	Christoph,	Schlucker's Kinder
Anton,	Herr Wenzauer.	Kettel,	
Fanny, Stubenmädchen	Hrl. Schelly.	Seppel,	
Chevalier Bonbon	Herr Angelberg.	Kesi,	
Georg Michael Zins, Hausbesitzer	Herr Bauer.	Damian Stupel, Frau Sepherts Bruder, ein zu	
Wermuth, Buchhalter	Herr Michel.	Grunde geganger Tandler, jetzt Gehülfe seines	
Meridon, erster Koch	Herr Plant.	Schwagers	Herr Ditt.
Aspid, zweiter Koch	Herr Yanger.	Salerl, eine Anverwandte Schluckers	Frau Auer-Perbeck.
François, Küchenjunge	Hrl. A. Erle.	Wilm, Secretair eines Lord's	Herr Starke.
Herr von Steinfels	Herr Tochtermann.	Gerichtsperson	Herr Mühlendorfer.
Frau von Steinfels	Frau Gros.	Zuwag, Tagelöhner	Herr Peters.
Herr von Wachswich	Herr Orth.	Koch, Stellner	Herr Adler.
Frau von Wachswich	Frau Peters.	Plutzerkern, Tagelöhner	Herr Strubel.
Schlucker, ein armer Tandler	Herr Pichler.	Trumpp, Tandler	Herr Lehner.

Herrn und Damen. Tandler. Tandlerinnen. Bediente.

Die Handlung spielt zugleich in der Wohnung des Herrn von Goldfuchs im oberen Stock und in des Tandlers Wohnung zu ebener Erde in einem und demselben Hause.

**Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.**

**Alle Freibillets ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.**

**Preise für ganze Logen:**

Parterre-Logen	Mark 2. — Pf. per Platz.	Logen des zweiten Ranges	Mark 1. 70 Pf. per Platz.
Logen des ersten Ranges	Mark 2. 20 Pf. per Platz.	Logen des dritten Ranges	Mark 1. 20 Pf. per Platz.

**Eintrittspreise:**

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	Mark 3 50 Pf.	Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 1 40 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 2 40 Pf.	Reserveloge des dritten Ranges	Mark 1 — Pf.
Sperrsitze im Parquet	Mark 2 40 Pf.	Gallerieloge	Mark — 80 Pf.
Stehplätze im Parquet	Mark 2 40 Pf.	Gallerie	Mark — 40 Pf.
Parterre	Mark 1 40 Pf.		

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Dienstag den 18 Sept. Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze Borgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage, Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den Borgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholt Logen- und Sperrsitze Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: di Bahnhof Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herren Edwenthals u. Co. westliche Hauptstraße Nr. 96.

**Eisenbahnfahrten.**

Abends 9 Uhr 35 Minuten von der Brückenstation Mannheim, im Anschluß an den Zug	
" 10 " 15 " " " Ludwigshafen nach	Frankenthal und Worms.
" 11 " 10 " " " " " "	Speyer, Germersheim, Lauterburg u. Straßburg.
" 10 " 15 " " " Mannheim	Heidelberg.
" 11 " 10 " " " " "	Heidelberg, Bruchsal, Carlruhe u.